

## Der Bezirksbürgermeister

## Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)

Geschäftsführung  
Frau Duman

Telefon: (0221) 221-92313

Fax: (0221) 221-92210

E-Mail: Inge.Duman@Stadt-Koeln.de

Datum: 17.09.2012

## Niederschrift

über die **Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen** in der Wahlperiode 2009/2014 am Montag, dem 10.09.2012, 17:05 Uhr bis 20:50 Uhr, Bezirksrathaus Rodenkirchen, Raum 119 im Bezirksrathaus Rodenkirchen

### Anwesend:

### Bezirksbürgermeister

Herr Mike Homann SPD

### Mitglieder der Bezirksvertretung

Frau Marlies Ante	CDU	
Herr Dr. Reiner Baumeister	CDU	
Frau Friederike Haniel	CDU	
Frau Monika Roß-Belkner	CDU	
Herr Christoph Schykowski	CDU	
Herr Alexander Balint	GRÜNE	
Herr Manfred Giesen	GRÜNE	
Frau Marion Heuser	GRÜNE	
Herr Frank Theilen-von Wrochem	GRÜNE	
Frau Elke Bussmann	SPD	
Herr Dr. Jörg Klusemann	SPD	
Herr Eberhard Petschel	GRÜNE	bis 19.40 Uhr
Herr Rafael Struwe	SPD	
Herr Karl-Heinz Daniel	FDP	
Herr Karl Wolters	FDP	
Herr Bernd Schöppe	pro Köln	
Herr Berthold Bronisz	DIE LINKE.	bis 19.20 Uhr

### Verwaltung

Frau Dagmar Dahmen  
Frau Barbara Eicker  
Herr Dr. Marc Höhmann  
Herr Bürgeramtsleiter Reiner Lindlahr  
Herr Edmund Makrutzki  
Herr Günther Matthäus  
Herr Klaus Neuenhöfer  
Frau Gabriele Schulze

## **Seniorenvertreterin**

Frau Helene Nau

## **Presse**

## **Zuschauer**

### **Eröffnung der Sitzung und Begrüßung**

Herr Bezirksbürgermeister Mike Homann begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er stellt Frau Ruth Hartmann vor, die als Nachfolgerin von Herrn Hahn die Stelle der Leiterin Bezirksjugendamt in Rodenkirchen angetreten hat.

Er lässt dann über die fristverspäteten Beschlussvorlagen abstimmen:

- Friedhof Süd - Bewässerung

hier: Baubeschluss und Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplans

2796/2012

### **Beschluss:**

Die Dringlichkeit der Vorlage wird anerkannt. Sie wird in die TO unter TOP 9.2.10 aufgenommen und beraten.

### **Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt. (Nicht anwesend: Herr Deitert)**

- Beschluss über die Offenlage des Bebauungsplan-Entwurfes 70390/02

Arbeitstitel: "Auenviertel" in Köln-Rodenkirchen

2787/2012

### **Beschluss:**

Die Dringlichkeit der Vorlage wird anerkannt. Sie wird in die TO unter TOP 9.2.11 aufgenommen und beraten.

### **Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt. (Nicht anwesend: Herr Deitert)**

Herr Bezirksbürgermeister Homann schlägt weiter vor, folgende Punkte in die Tagesordnung zusätzlich aufzunehmen:

7.1.4 Verbreitung von Neophyten; Beantwortung einer Anfrage der CDU-Fraktion  
3175/2012

7.1.5 Einrichtung weiterer Zebrastreifen auf der Goltsteinstraße in Köln-Bayenthal  
und Ecke Marienburger/Pferdemengesstraße in Köln-Marienburg  
hier: Beantwortung einer Anfrage der SPD-Fraktion  
3195/2012

7.2.5 Einbeziehung von Büroflächen bei der Suche nach geeigneten Räumlichkeiten für die Einrichtung von Kindergärten im Stadtbezirk Köln-Rodenkirchen;  
Anfrage der FDP-Fraktion  
AN/1514/2012

10.2.11 Restausbau des Weißer Unterkölnwegs  
794/2012

10.2.12 Alte Kirchgasse in Sürth: teilweise Aufhebung der Einbahnstraßenregelung  
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen vom  
21.05.2012, TOP 8.1.3  
3193/2012

10.2.13 Entwicklung und Weiterführung des Ökomarktes auf dem Maternusplatz  
3221/2012

10.2.14 JobBörse in Köln-Meschenich  
3248/2012

10.2.15 Sachstandsbericht ehemalige Wachsfabrik  
3045/2012

Die **Reihenfolge der Beratungen** soll außerdem wie folgt geändert werden:  
TOP 10.1 Mitteilung des Bezirksbürgermeisters soll zuerst behandelt werden. Dann folgt TOP 8.2.1. Sobald H. Dr. Höhmann eintrifft (ist noch im AVR) wird TOP 9.2.1 Einzelhandel- und Zentrenkonzept behandelt. Danach werden TOP 9.1.5, 9.2.4, 9.2.11 der Stadtplanung/Herr Makrutzki beraten. Anschließend folgen die Punkte 8.1.1, 8.1.4, 8.1.7, 8.1.10, 8.1.11, 9.1.1, 9.1.3 (Planung) von Herr Neuenhöfer, Amt für Straßen und Verkehrstechnik.

Herr Bezirksbürgermeister Mike Homann stellt die so geänderte TO zur Abstimmung:

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen ist mit der so geänderten Tagesordnung einverstanden.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt. (Nicht anwesend: Herren Giesen und Deitert)**

## Tagesordnung

### I. Öffentlicher Teil

- 1 **Einwohnerfragestunde gemäß § 48 Absatz 1 Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 2 **Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 3 **Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 **Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 **Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 **Annahme von Schenkungen**
- 7 **Anfragen**
  - 7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
    - 7.1.1 Schließdienst in Grundschulen; Beantwortung einer Anfrage der CDU-Fraktion  
2759/2012
    - 7.1.2 Ufernahe Rad- und Fußwege im Weißer Rheinbogen: Nutzungskonflikte? Beantwortung einer Anfrage der Fraktion Die Grünen  
2651/2012
    - 7.1.3 Fahrgastunterstände am Bayenthalgürtel, Beantwortung einer Anfrage der SPD-Fraktion  
2729/2012
    - 7.1.4 Verbreitung von Neophyten; Beantwortung einer Anfrage der CDU-Fraktion  
3175/2012

- 7.1.5 Einrichtung weiterer Zebrastreifen auf der Goltsteinstraße in Köln-Bayenthal und Ecke Marienburger/Pferdemengesstraße in Köln-Marienburg  
hier: Beantwortung einer Anfrage der SPD-Fraktion  
3195/2012
- 7.2 Neue Anfragen
  - 7.2.1 Friedhofskreuze in Rondorf; Anfrage der CDU-Fraktion  
AN/1286/2012
  - 7.2.2 Nord-Süd-Stadtbahn, 3. Baustufe, Stand der Planungen; Anfrage der SPD-Fraktion  
AN/1354/2012
  - 7.2.3 Ausbau von Kita-Plätzen: neuer Standort in Sürth; Anfrage der Fraktion Die Grünen  
AN/1372/2012
  - 7.2.4 Radwege und Radfahrerführung am Rodenkirchener Rheinufer zwischen Grüngürtelstraße und Weißer Bogen; Anfrage der FDP-Fraktion  
AN/1373/2012
  - 7.2.5 Einbeziehung von Büroflächen bei der Suche nach geeigneten Räumlichkeiten für die Einrichtung von Kindergärten im Stadtbezirk Köln-Rodenkirchen; Anfrage der FDP-Fraktion  
AN/1514/2012

## **8 Anträge**

- 8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
  - 8.1.1 Jugendzentrum Rheinstein: Ortstermin zur Prüfung der Verkehrsverhältnisse; gemeinsamer Antrag der Grünen und der SPD-Fraktion  
AN/0480/2012  
*- vertagter TOP 8.1.12 vom 23.04.12*  
  
Messdaten der Geschwindigkeitsanzeigetafel Rheinsteinstraße  
- Beschluss vom 23.04.12  
2997/2012
  - 8.1.2 Radweg Leinpfad Rodenkirchen:Grünpflege; Antrag der CDU-Fraktion  
AN/1364/2012/1
  - 8.1.3 Förderung der U3-Ganztagspflege: Unterstützung eines Angebotes der Firma Cyklop; Antrag der Fraktion Die Grünen  
AN/1361/2012

8.1.4 Zebrastreifen/Querungshilfen in der Kapellenstraße, Kreuzungsbereich Kapellenstraße/Rondorfer Hauptstraße in Köln-Rondorf; Antrag der SPD-Fraktion  
AN/1351/2012

8.1.5 Vorlage der "Wärmekarte" für den Stadtbezirk Köln-Rodenkirchen; Antrag der FDP-Fraktion  
AN/1318/2012

Stellungnahme der Verwaltung  
3208/2012  
TOP 8.1.5

8.1.6 Bezirksrathaus Rodenkirchen: defekte Wasserleitung; Antrag der CDU-Fraktion  
AN/1368/2012

Stellungnahme der Verwaltung  
3198/2012

8.1.7 Fahrradabstellplätze am Höninger Weg schaffen; gemeinsamer Antrag der Fraktionen Die Grünen und SPD und Herrn Bronisz  
AN/1358/2012

8.1.8 Evakuierungsplan für den Stadtbezirk Rodenkirchen für schwere Störfälle in industriellen Großbetrieben; Antrag der FDP-Fraktion  
AN/1363/2012

8.1.9 Spielplatz Grüner Weg in Sürth; Antrag der CDU-Fraktion  
AN/1366/2012

8.1.10 Wiederherstellung des Gehwegbelages Marienburger Str. bei Haus Nr. 70; Antrag der SPD-Fraktion  
AN/1353/2012

8.1.11 Zebrastreifen über die Falderstraße vor der Bahnhofstraße in K-Sürth; Antrag der FDP-Fraktion  
AN/1355/2012

8.1.12 Entsorgungsmöglichkeiten für Grillkohle im Vorgebirgspark; Antrag der SPD-Fraktion  
AN/1357/2012

- 8.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
  - 8.2.1 Überführung der Stadtteilmütter- und väterprojekte in ein kommunales Regelangebot; Antrag der Fraktion Die Grünen  
AN/1370/2012
  - 8.2.2 Errichtung von Fahrgastunterständen auf dem Bayenthalgürtel; Antrag der SPD-Fraktion  
AN/1352/2012
  - 8.2.3 Erhalt der Jugendeinrichtungen im Bezirk; gemeinsamer Antrag der Fraktionen Die Grünen, SPD und FDP sowie Herrn Bronisz  
AN/1371/2012

## **9 Verwaltungsvorlagen**

- 9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
  - 9.1.1 Tempo 30-Zone Köln-Sürth  
1988/2012
  - 9.1.2 Benennung eines Platzes in Köln-Marienburg  
2448/2012
  - 9.1.3 Einziehung eines Teilstücks der Kierberger Straße in Köln-Zollstock  
2661/2012
  - 9.1.4 Arbeitsliste (Jahresbericht 2012) für die Beschlüsse aus der Bezirksvertretung Rodenkirchen aus der Zuständigkeit des Amtes für Straßen und Verkehrstechnik  
1556/2012
  - 9.1.5 Städtebauliches Planungskonzept Arbeitstitel: "Gustav-Heinemann-Ufer 88-90" in Köln-Bayenthal, hier: Ergebnis der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB, Stellungnahme der BV 2  
2733/2012
  - 9.1.6 Bericht des Oberbürgermeisters gem. § 42 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen; hier Jahresbericht 2012  
2811/2012  
*Die Vorlage geht gesondert zu.  
zusätzlich: Nachtrag Beschluss Nr. 008/11*

- 9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 9.2.1 Einzelhandels- und Zentrenkonzept Köln  
3750/2010  
*- vertagter TOP 9.2.6 vom 25.06.12*
- 9.2.2 Teilfinanzplan 1202 - Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV  
Neubau einer Lärmschutzwand in Köln-Rondorf  
0638/2012  
*Große Pläne gehen gesondert an die Fraktionen.  
Zusätzlich: Auszug VA vom 04.09.12.*
- 9.2.3 Handlungskonzept Behindertenpolitik - "Köln überwindet Barrieren - eine Stadt für alle"  
hier: 1. Folgebericht - "2010/2011 Bilanz und Ausblick"  
1771/2012  
*Die Vorlage ging mit Schreiben vom 06.06.12 zu.*
- 9.2.4 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes und zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung  
Arbeitstitel: Husarenstraße in Köln-Rondorf  
1846/2012  
*- vertagter TOP 9.2.3 vom 25.06.12*
- 9.2.5 Neubau von Zaunanlagen auf 13 städtischen Sportanlagen  
Baubeschluss und Freigabe investiver Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 1.029.000,- € im Haushaltsjahr 2012  
1916/2012  
*Die Vorlage ging mit Schreiben vom 23.07.12 zu.*
- 9.2.6 Entwurf der Fortschreibung des Straßenreinigungsverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung;  
hier: Ausübung des Anhörungsrechtes gem. § 19 (4) der Hauptsatzung  
2720/2012
- 9.2.7 Johannes-Gutenberg-Realschule Kuckucksweg 4, 50997 Köln (Godorf); Erneuerung der Fachräume Physik und Biologie  
2237/2012
- 9.2.8 1. Ordnungsbehördliche Verordnung für 2013 über das Offenhalten von Verkaufsstellen in den Stadtteilen, Innenstadt, Agnesviertel, Deutz, Eigelstein, Neustadt-Süd, Severinsviertel, Rodenkirchen, Sürth, Godorf, Lindenthal, Braunsfeld, Marsdorf, Sülz/Klettenberg, Weiden, Ehrenfeld, Neuehrenfeld, Ossendorf, Vogelsang, Nippes, Longerich, Chorweiler, Worringen, Porz-City, Porz-Eil, Porz-Lind/Wahn/Wahnheide/Urbach, Poll, Rath/Heumar, Kalk, Mülheim, Dellbrück, Höhenhaus, Holweide,  
2813/2012

*Die Vorlage ging mit Schreiben vom 16.08.12 zu.*

- 9.2.9 225. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen  
2839/2012

*Die Vorlage ging mit Schreiben vom 20.08.12 zu.*

- 9.2.10 Friedhof Süd - Bewässerung  
hier: Baubeschluss und Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplans  
2796/2012

- 9.2.11 Beschluss über die Offenlage des Bebauungsplan-Entwurfes 70390/02  
Arbeitstitel: "Auenviertel" in Köln-Rodenkirchen  
2787/2012

## **10 Mitteilungen**

- 10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

- 10.2 Mitteilungen der Verwaltung

- 10.2.1 Toilettenkonzept - Beschlussempfehlung der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik - Sitzung am 22.06.2012  
2413/2012

- 10.2.2 Das Kölner Blindenleitsystem, vorgestellt in einem Faltblatt  
2441/2012

- 10.2.3 Erhöhung der Sicherheit für Radfahrer: Schönhauser Straße  
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen vom 30.01.2012, TOP 8.2.4  
2519/2012

- 10.2.4 Parkleitsystem im Stadtteil Rodenkirchen  
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen vom 21.05.2012, TOP 8.1.6  
2539/2012

- 10.2.5 Erhalt von zwei Linden in der Bahnhofstraße in Köln-Sürth  
2598/2012

- 10.2.6 Bürgerantrag: Straßenentwässerung am Südfriedhof (02-1600-65/11)  
hier: Beschluss aus der Sitzung des Ausschusses für Anregungen und Beschwerden vom 13.02.2012, TOP 3.2 sowie Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen vom 30.01.2012, TOP 2.1  
2499/2012
- 10.2.7 Sicherung des signalisierten Überwegs der Rheinuferstraße zur Haltestelle Bayenthalgürtel  
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen vom 23.04.2012, TOP 8.1.4  
2863/2012
- 10.2.8 Ziegeleigruben Rodenkirchen - Bodenuntersuchungen- Nachfrage zu 10.2.12 vom 25.06.12  
3057/2012
- 10.2.9 Abschlussbericht der wissenschaftlichen Erhebung (Rapid Assessment und Response) zum Bedarf an psychosozialer Unterstützung und gesundheitlicher Betreuung der Sexarbeiterinnen im Kölner Süden nach Erweiterung des Sperrbezirkes  
2767/2012  
*Die Mitteilung ging mit Schreiben vom 16.08.12 zu.*
- 10.2.10 Verbot der nächtlichen Durchfahrt für Lkw durch die Brühler Straße  
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen vom 23.04.2012, TOP 8.1.9  
3008/2012
- 10.2.11 Restausbau des Weißer Unterkölnwegs  
2794/2012
- 10.2.12 Alte Kirchgasse in Sürth: teilweise Aufhebung der Einbahnstraßenregelung  
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen vom 21.05.2012, TOP 8.1.3  
3193/2012
- 10.2.13 Entwicklung und Weiterführung des Ökomarktes auf dem Maternusplatz  
3221/2012
- 10.2.14 Sachstandsbericht ehemalige Wachsfabrik  
3045/2012
- 10.2.15 JobBörse in Köln-Meschenich  
3248/2012

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

### **11 Anfragen**

11.1 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

11.2 Neue Anfragen

### **12 Anträge**

12.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

12.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

### **13 Verwaltungsvorlagen**

13.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

13.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

### **14 Mitteilungen**

14.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

14.2 Mitteilungen der Verwaltung

## **I. Öffentlicher Teil**

### **1 Einwohnerfragestunde gemäß § 48 Absatz 1 Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

Es liegt keine Vorlage vor.

### **2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

Es liegt keine Vorlage vor.

### **3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

Es liegt keine Vorlage vor.

### **4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

Es liegt keine Vorlage vor.

### **5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

Es liegt keine Vorlage vor.

### **6 Annahme von Schenkungen**

Es liegt keine Vorlage vor.

### **7 Anfragen**

#### **7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen**

##### **7.1.1 Schließdienst in Grundschulen; Beantwortung einer Anfrage der CDU-Fraktion 2759/2012**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Beantwortung einer Anfrage zur Kenntnis.

Herr Schykowski sieht hier Klärungsbedarf. Er bittet die Verwaltung, die bestehende Unsicherheit der Trägervereine durch eine Regelung zu beseitigen.

**7.1.2 Ufernahe Rad- und Fußwege im Weißer Rheinbogen: Nutzungskonflikte?  
Beantwortung einer Anfrage der Fraktion Die Grünen  
2651/2012**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Beantwortung einer Anfrage zur Kenntnis.

Herr Daniel teilt allerdings nicht die Auffassung der Verwaltung und sieht Bedarf der Konfliktlösungen.

Herr Theilen-von Wrochem schließt sich den Bedenken an und bittet die Verwaltung, das Thema im geplanten AK zu behandeln.

**7.1.3 Fahrgastunterstände am Bayenthalgürtel, Beantwortung einer Anfrage der SPD-Fraktion  
2729/2012**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Beantwortung einer Anfrage zur Kenntnis.

**7.1.4 Verbreitung von Neophyten; Beantwortung einer Anfrage der CDU-Fraktion  
3175/2012**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Beantwortung einer Anfrage zur Kenntnis.

**7.1.5 Einrichtung weiterer Zebrastreifen auf der Goltsteinstraße in Köln-Bayenthal und Ecke Marienburger/Pferdemengesstraße in Köln-Marienburg  
hier: Beantwortung einer Anfrage der SPD-Fraktion  
3195/2012**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Beantwortung einer Anfrage zur Kenntnis.

**7.2 Neue Anfragen**

**7.2.1 Friedhofskreuze in Rondorf; Anfrage der CDU-Fraktion  
AN/1286/2012**

Die Anfrage wird in die Fachverwaltung zur Beantwortung verwiesen.

**7.2.2 Nord-Süd-Stadtbahn, 3. Baustufe, Stand der Planungen; Anfrage der SPD-Fraktion  
AN/1354/2012**

Die Anfrage wird in die Fachverwaltung zur Beantwortung verwiesen.

**7.2.3 Ausbau von Kita-Plätzen: neuer Standort in Sürth; Anfrage der Fraktion Die Grünen  
AN/1372/2012**

Die Anfrage wird in die Fachverwaltung zur Beantwortung verwiesen.

**7.2.4 Radwege und Radfahrerführung am Rodenkirchener Rheinufer zwischen Grüngürtelstraße und Weißer Bogen; Anfrage der FDP-Fraktion  
AN/1373/2012**

Die Anfrage wird in die Fachverwaltung zur Beantwortung verwiesen.

**7.2.5 Einbeziehung von Büroflächen bei der Suche nach geeigneten Räumlichkeiten für die Einrichtung von Kindergärten im Stadtbezirk Köln-Rodenkirchen; Anfrage der FDP-Fraktion  
AN/1514/2012**

Die Anfrage wird in die Fachverwaltung zur Beantwortung verwiesen.

**8 Anträge**

**8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**8.1.1 Jugendzentrum Rheinsteinst: Ortstermin zur Prüfung der Verkehrsverhältnisse; gemeinsamer Antrag der Grünen und der SPD-Fraktion  
AN/0480/2012**

**Messdaten der Geschwindigkeitsanzeigetafel Rheinsteinststraße  
- Beschluss vom 23.04.12  
2997/2012**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung sowie die nachgereichten Daten zur Kenntnis.

Die SPD-Fraktion zieht den Antrag aufgrund der vorgelegten Messdaten zurück.

**8.1.2 Radweg Leinpfad Rodenkirchen:Grünpflege; Antrag der CDU-Fraktion  
AN/1364/2012/1**

Die CDU-Fraktion zieht ihren Antrag als erledigt zurück.

**8.1.3 Förderung der U3-Ganztagspflege: Unterstützung eines Angebotes der Firma Cyklop; Antrag der Fraktion Die Grünen  
AN/1361/2012**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen beschließt folgenden **geänderten** Antrag:

**Beschluss:**

**Die Verwaltung wird gebeten, unverzüglich eine Lösung zu erarbeiten, um die Anstrengungen der Firma Cyklop zur Einrichtung von U3-Ganztagspflegeplätzen in firmeneigenen Räumlichkeiten zu fördern und umzusetzen.** Hierzu wünscht die BV2 sich die kurzfristige Koordinierung eines gemeinsamen Termins mit den beteiligten Fachämtern (Bauaufsicht, Soziales, Umwelt), der Firma Cyklop und der BV2.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig bei Enthaltung Herrn Schöppe zugestimmt. (Nicht anwesend: Herren Bronisz, Deitert und Petschel)**

Herr Bezirksbürgermeister Homann sagt eine Koordination des Gespräches mit den Beteiligten zu.

**8.1.4 Zebrastreifen/Querungshilfen in der Kapellenstraße, Kreuzungsbereich Kapellenstraße/Rondorfer Hauptstraße in Köln-Rondorf; Antrag der SPD-Fraktion  
AN/1351/2012**

Die SPD-Fraktion zieht den Antrag aufgrund der Äußerung der Verwaltung zurück.

**8.1.5 Vorlage der "Wärmekarte" für den Stadtbezirk Köln-Rodenkirchen; Antrag der FDP-Fraktion  
AN/1318/2012**

**Stellungnahme der Verwaltung  
3208/2012**

Die FDP-Fraktion zieht ihren Antrag als erledigt zurück.

**8.1.6 Bezirksrathaus Rodenkirchen: defekte Wasserleitung; Antrag der CDU-Fraktion  
AN/1368/2012**

**Stellungnahme der Verwaltung  
3198/2012**

Die CDU-Fraktion zieht ihren Antrag als erledigt zurück.

**8.1.7 Fahrradabstellplätze am Höninger Weg schaffen; gemeinsamer Antrag der Fraktionen Die Grünen und SPD und Herrn Bronisz AN/1358/2012**

- mündlicher Ersetzungsantrag der CDU-Fraktion

- Vertagungsantrag von Herrn Schöppe

**1. Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen vertagt den Antrag bis zum geplanten Arbeitskreis.

**Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich gegen 1 Stimme der CDU-Fraktion und Herrn Schöppe bei 4 Enthaltungen der CDU-Fraktion abgelehnt. (Nicht anwesend: Herr Deitert)**

**2. Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, am Höninger Weg in beiden Fahrtrichtungen auf Höhe des REWE-Marktes jeweils einen Parkplatz zu entfernen und durch Fahrradabstellmöglichkeiten zu ersetzen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich gegen die CDU-Fraktion bei Enthaltungen der FDP-Fraktion und Herrn Schöppe zugestimmt. (Nicht anwesend: Herr Deitert)**

(Der Ersetzungsantrag ist damit erledigt.)

**8.1.8 Evakuierungsplan für den Stadtbezirk Rodenkirchen für schwere Störfälle in industriellen Großbetrieben; Antrag der FDP-Fraktion AN/1363/2012**

Aufgrund der heute eingegangenen Stellungnahme der Verwaltung (wird zur nächsten Sitzung umgedruckt) formuliert die FDP-Fraktion ihren Antrag um, der so zur Abstimmung gestellt wird.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, der Bezirksvertretung Rodenkirchen den aktuellen Evakuierungs-/Katastrophenschutzplan für schwere Störfälle in den industriellen Großbetrieben des Stadtbezirks Rodenkirchen mit Abschluss der Überarbeitung des Allgemeinen Evakuierungsplans schriftlich darzulegen. Dabei möge dieser Bericht auch die Neubaugebiete im Stadtbezirk Rodenkirchen, zum Beispiel das Sürther Feld, mit einbeziehen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig bei Enthaltung 1 Stimme der CDU-Fraktion und 3 Stimmen der Grünen zugestimmt. (Nicht anwesend: Herren Bronisz, Deitert und Petschel)**

**8.1.9 Spielplatz Grüner Weg in Sürth; Antrag der CDU-Fraktion  
AN/1366/2012**

Die CDU-Fraktion zieht ihren Antrag zurück mit dem Ziel, mit der Verwaltung Gespräche zu führen, um hier zu einer kreativen Lösung zu gelangen.

**8.1.10 Wiederherstellung des Gehwegbelages Marienburger Str. bei Haus Nr. 70; Antrag der SPD-Fraktion  
AN/1353/2012**

Die SPD-Fraktion zieht den Antrag aufgrund der Äußerung der Verwaltung zurück.

**8.1.11 Zebrastreifen über die Falderstraße vor der Bahnhofstraße in K-Sürth; Antrag der FDP-Fraktion  
AN/1355/2012**

Die FDP-Fraktion zieht den Antrag zurück.

**8.1.12 Entsorgungsmöglichkeiten für Grillkohle im Vorgebirgspark; Antrag der SPD-Fraktion  
AN/1357/2012**

**- mündlicher Änderungsantrag der CDU-Fraktion**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen beschließt folgenden geänderten Antrag:

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, Vorschläge zu unterbreiten, wie in den diversen Grünanlagen des Kölner Südens (vorzugsweise im Vorgebirgspark, am Kalscheuer Weiher und am Rheinufer in Rodenkirchen und Sürth) zur nächsten Grillsaison Möglichkeiten zur sicheren Entsorgung von Grillkohle geschaffen werden können und die Kosten dafür zu ermitteln.

**Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich gegen 1 Stimme der Fraktion Die Grünen zugestimmt. (Nicht anwesend: Herren Bronisz, Deitert und Petschel)**

**8.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**8.2.1 Überführung der Stadtteilmütter- und väterprojekte in ein kommunales Regelangebot; Antrag der Fraktion Die Grünen  
AN/1370/2012**

- Vertagungsantrag der CDU-Fraktion
- Ergänzungsantrag der FDP-Fraktion

**1. Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen vertagt den Antrag.

**Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und Herrn Schöppe abgelehnt.  
(Nicht anwesend: Herr Deitert)**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen beschließt folgenden **ergänzten** Antrag:

**2. Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, die bestehenden Stadtteilmütter- und Väterprojekte – hier entsprechend für den Bezirk Rodenkirchen dasjenige im Stadtteil Meschenich - in ein kommunales Regelangebot zu überführen.

**Die erforderlichen Haushaltsmittel sind bereitzustellen.**

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig bei Enthaltung der CDU-Fraktion zugestimmt. (Nicht anwesend: Herr Deitert)**

**8.2.2 Errichtung von Fahrgastunterständen auf dem Bayenthalgürtel; Antrag der SPD-Fraktion  
AN/1352/2012**

Die SPD-Fraktion zieht ihren Antrag zurück.

**8.2.3 Erhalt der Jugendeinrichtungen im Bezirk; gemeinsamer Antrag der Fraktionen Die Grünen, SPD und FDP sowie Herrn Bronisz  
AN/1371/2012**

Herr Struwe gibt bekannt, dass Herr Bronisz dem Antrag beigetreten ist und sagt, dass der letzte Satz im Antragstext gestrichen werden soll.

Herr Daniel erklärt, dass die FDP-Fraktion dem Antrag ebenfalls beitrifft.

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen beschließt folgenden geänderten Antrag:

**Beschluss:**

Die Verwaltung und der Rat werden gebeten, über den Jugendhilfeausschuss sicherzustellen, dass alle Jugendzentren im Bezirk finanziell so ausgestattet werden, dass es unter keinen Umständen zu einer Schließung kommen kann.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt. (Nicht anwesend: Herren Bronisz, Deitert und Petschel)**

## **9 Verwaltungsvorlagen**

### **9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

#### **9.1.1 Tempo 30-Zone Köln-Sürth 1988/2012**

##### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen beauftragt die Verwaltung, die Tempo 30-Zone Köln-Sürth–West I (Rodderweg) im Gebiet um die Straße Unter Buschweg, den davon abzweigenden Ahornweg und den Rodderweg auszuweisen und die Anwohner durch Faltbroschüren vor Einrichtung der Maßnahme über die neue Regelung zu informieren.

##### **Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig bei Enthaltung von Herrn Schöppe zugestimmt. (Nicht anwesend: Herr Deitert)**

#### **9.1.2 Benennung eines Platzes in Köln-Marienburg 2448/2012**

##### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen beschließt, den in Ost-West-Richtung verlaufenden bandförmigen Platz (im Plan blau markiert) im Neubaugebiet zwischen der Gaedestraße, der Bonner Straße, der Sinziger Straße und der westlich gelegenen öffentlichen Grünfläche in

##### **Reiterstaffelplatz**

zu benennen.

Die drei Wohnwege (im Plan pink markiert), die von diesem Platz nach Norden abgehen, werden in die

##### **Gaedestraße,**

die vier Wohnwege (im Plan gelb markiert), die von diesem Platz nach Süden abgehen, in die

##### **Sinziger Straße**

einbezogen.

##### **Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt. (Nicht anwesend: Herren Bronisz, Deitert und Petschel)**

### **9.1.3 Einziehung eines Teilstücks der Kierberger Straße in Köln-Zollstock 2661/2012**

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen beschließt, einen ca. 60 m langen und ca. 1,50 m breiten Streifen entlang der Hausgrundstücke Kierberger Straße 19 bis 25, Gemarkung Köln-Rondorf, Flur 53, Teilstück aus Flurstück 2021, in Köln-Raderberg Zollstock gem. § 7 Straßen- und Wegegesetz NRW (StrWG) aus überwiegenden Gründen des öffentlichen Wohls einzuziehen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig bei Enthaltungen der CDU-Fraktion, 3 Stimmen der Grünen, 1 Stimme der FDP-Fraktion, Herrn Bronisz und Herrn Schöppe zugestimmt. (Nicht anwesend: Herren Giesen und Deitert)**

### **9.1.4 Arbeitsliste (Jahresbericht 2012) für die Beschlüsse aus der Bezirksvertretung Rodenkirchen aus der Zuständigkeit des Amtes für Straßen und Verkehrstechnik 1556/2012**

#### **- Vertagungsantrag der Grünen**

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen vertagt die Vorlage.

#### **Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt. (Nicht anwesend: Herren Bronisz, Deitert und Petschel)**

### **9.1.5 Städtebauliches Planungskonzept Arbeitstitel: "Gustav-Heinemann-Ufer 88-90" in Köln-Bayenthal, hier: Ergebnis der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB, Stellungnahme der BV 2 2733/2012**

#### **- gemeinsamer Ergänzungsantrag der Fraktionen Grüne und SPD**

#### **- Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion**

Herr Bezirksbürgermeister Homann stellt eine Kombination aus beiden Ergänzungsanträgen zur Abstimmung und lässt danach über den ergänzten Beschlussvorschlag der Verwaltung abstimmen.

#### **1. Beschluss:**

1. Die Haupteerschließung des Geländes bzw. der Tiefgarage erfolgt über die Schönhäuser Straße sowie über das Gustav-Heinemann-Ufer (rechts rein, rechts raus). Die Erschließung über die Oktavianstraße soll eine untergeordnete Bedeutung haben, z. B. nur als Zufahrt. Die Erschließung über die Alteburger Straße soll nur für Fußgänger

ger und Radfahrer sowie Rettungsfahrzeuge möglich sein. (Vorschlag Grüne und SPD)

2. Im Interesse einer Vernetzung des Plangebietes mit der benachbarten Wohnbebauung in Bayenthal sollte ein nach allen Seiten hin durchlässiges und transparentes Wegesystem, das öffentlich nutzbar ist, auf dem Plangebiet geschaffen werden. Insbesondere sollte ein öffentlicher Weg von Spielplatzgelände an der Alteburger Straße zum Rheinufer innerhalb des Bauvorhabens realisiert werden. (Vorschlag CDU)

3. Die auf dem Plangebiet vorgeschlagenen Spielflächen sollten ausreichend groß und öffentlich zugänglich sein. (Vorschlag CDU)

### **Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt. (Nicht anwesend: Herr Deitert)**

### **2. Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen

stimmt dem Städtebaulichen Planungskonzept „Gustav-Heinemann-Ufer 88-90“ in Köln-Bayenthal in der von der Verwaltung vorgelegten Form mit folgenden Änderungen:

1. Die Haupteinschließung des Geländes bzw. der Tiefgarage erfolgt über die Schönhäuser Straße sowie über das Gustav-Heinemann-Ufer (rechts rein, rechts raus). Die Erschließung über die Oktavianstraße soll eine untergeordnete Bedeutung haben, z. B. nur als Zufahrt. Die Erschließung über die Alteburger Straße soll nur für Fußgänger und Radfahrer sowie Rettungsfahrzeuge möglich sein.

2. Im Interesse einer Vernetzung des Plangebietes mit der benachbarten Wohnbebauung in Bayenthal sollte ein nach allen Seiten hin durchlässiges und transparentes Wegesystem, das öffentlich nutzbar ist, auf dem Plangebiet geschaffen werden. Insbesondere sollte ein öffentlicher Weg von Spielplatzgelände an der Alteburger Straße zum Rheinufer innerhalb des Bauvorhabens realisiert werden.

3. Die auf dem Plangebiet vorgeschlagenen Spielflächen sollten ausreichend groß und öffentlich zugänglich sein.

zu und bittet die Verwaltung, das Verfahren für den Bebauungsplan auf dieser Grundlage fortzuführen.

### **Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt. (Nicht anwesend: Herr Deitert)**

### **9.1.6 Bericht des Oberbürgermeisters gem. § 42 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen; hier Jahresbericht 2012 2811/2012**

### **- Vertagungsantrag der CDU-Fraktion**

### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen vertagt die Vorlage.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt. (Nicht anwesend: Herren Bronisz, Deitert und Petschel)**

**9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**9.2.1 Einzelhandels- und Zentrenkonzept Köln  
3750/2010**

**- Änderungsantrag der CDU-Fraktion**

Über den Änderungsantrag der CDU-Fraktion wird wie folgt abgestimmt:

**Beschluss:**

Die Stadt Köln wird beauftragt, nachstehende grundsätzliche Punkte im Rahmen der Entstehung des „Einzelhandel- und Zentrenkonzeptes Köln“ zu berücksichtigen. Diese sind schriftlich in Beschlusstext und Begründung zu integrieren:

1. Der demographische Wandel ist bei der Handhabung des EHK entsprechend zu berücksichtigen.
2. Das Datenmaterial muss überprüft und aktualisiert werden. Die Zeitabstände der Überprüfungen müssen deutlich verkürzt werden. Das Konzept muss flexibel und dynamisch auf Veränderungen reagieren können.
3. Ein konkretes Verfahren zur Überarbeitung (Stichwort Kontrollgremium) muss offiziell eingerichtet werden.

Des Weiteren wird die Stadt Köln beauftragt, nachstehende Punkte in Bezug auf die Bezirksvertretung Rodenkirchen im Rahmen der Entstehung des „Einzelhandel- und Zentrenkonzeptes Köln“ zu berücksichtigen.

1. Auch wenn es derzeit nicht möglich ist, soll im Stadtteil Weiß eine Ansiedlung von Einzelhandel ermöglicht werden, um die dortige Lebensmittelversorgung sicher zu stellen.
2. (entfällt, da berücksichtigt)
3. Die Zollstockarkaden sollen Bestandteil des Bezirkszentrums Zollstock werden.

**Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und Herrn Schöppe abgelehnt. (Nicht anwesend: Herr Deitert)**

Die Verwaltung legt die Ergebnisse des Prüfauftrages aus der letzten Sitzung der BV 2 vor- siehe Anlage 4.5 und Karte Anlage 4.5a

Herr Bezirksbürgermeister Homann lässt über die so ergänzte Vorlage abstimmen:

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem Rat, folgenden **ergänzten** Beschluss zu fassen:

1. Der Rat beschließt das Einzelhandels- und Zentrenkonzept (Anlage 1 - Langfassung) als städtebauliches Entwicklungskonzept nach § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB unter Berücksichtigung und Abwägung der Ergebnisse einer umfassenden Öffentlichkeitsbeteiligung **sowie der Erweiterung des Plangebietes gem. Anlagen 4.5 und 4.5a der Beschlussvorlage**. Beschlossen werden hiermit insbesondere die Zentren- und Standortstruktur, die Abgrenzungen der zentralen Versorgungsbe- reiche, die Steuerungs- und Ansiedlungsregeln sowie die Modifikation der Kölner Sortimentsliste.

Der Rat folgt damit auch den Empfehlungen der Projektgruppe Einzelhandelskon- zept.

2. Zur Unterstützung der Umsetzung des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes be- auftragt der Rat die Verwaltung, einen Konsultationskreis unter Beteiligung der In- teressenvertretungen des Einzelhandels einzurichten. Die Verwaltung wird beauf- tragt hierzu ein Konzept zu erarbeiten und dem Rat zum Beschluss vorzulegen.
3. Der Rat nimmt die im Teil B des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes enthalte- nen Handlungsempfehlungen zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung die dargestellten Änderungen zu prüfen. Bei positivem Prüfergebnis erfolgt die Um- setzung im Rahmen der vorhandenen finanziellen und personellen Möglichkeiten. Zur konkreten Ausgestaltung, zur Finanzierung und zur zeitlichen Umsetzung von Einzelprojekten sind von den jeweils zuständigen Gremien Beschlüsse im Rah- men von Einzelvorlagen erforderlich.
4. Der Rat beauftragt die Verwaltung, ein Konzept für die Fortschreibung des Ein- zelhandels- und Zentrenkonzeptes zu erarbeiten und zum Beschluss vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt. (Nicht anwesend: Herr Deitert)**

### **9.2.2 Teilfinanzplan 1202 - Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV Neubau einer Lärmschutzwand in Köln-Rondorf 0638/2012**

**Beschluss:**

1. Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem Verkehrsausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Verkehrsausschuss beauftragt vorbehaltlich des Inkrafttretens der Haushaltssat- zung die Verwaltung mit dem Neubau der Lärmschutzwand an der Kapellenstraße in Köln-Rondorf mit städtischen Gesamtkosten von 185.300,85 EURO.

Der Verkehrsausschuss stellt zusätzlich den Bedarf zur externen Vergabe von Inge- nieurleistungen während der Bauausführung fest und beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung der Vergaben. Die voraussichtlichen Gesamtkosten der baubeglei- tenden Leistungen betragen ca. 17.000 EURO und sind in den städtischen Gesamt- kosten von 185.300,85 EURO enthalten.

2. Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem Finanzausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Finanzausschuss beschließt vorbehaltlich des Inkrafttretens der Haushaltssatzung die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 141.000,00 EURO bei der Finanzstelle 6901-1202-2-0430, Lärmschutzwand Kappellenstraße; Teilplanzeile 8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen -; Hj. 2012. Die benötigten restlichen Mittel für weitere Planungsarbeiten werden aus den verfügbaren Restplanungsmittel in das Haushaltsjahr 2012 übertragen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt. (Nicht anwesend: Herren Bronisz, Deitert und Petschel)**

**9.2.3 Handlungskonzept Behindertenpolitik - "Köln überwindet Barrieren - eine Stadt für alle"**

**hier: 1. Folgebericht - "2010/2011 Bilanz und Ausblick"  
1771/2012**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat nimmt den 1. Folgebericht zum Handlungskonzept Behindertenpolitik „Köln überwindet Barrieren – eine Stadt für alle“ zustimmend zur Kenntnis und beschließt die darin benannten Ziele und Handlungsprioritäten. Die Verwaltung wird beauftragt diese umzusetzen. Die Umsetzung richtet sich nach den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln. Der nächste Folgebericht über die Umsetzung ist den politischen Gremien in 2016 vorzulegen.

Darüber hinaus sind der Ausschuss Soziales und Senioren und die Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik und gegebenenfalls weitere Fachausschüsse des Rates und Bezirksvertretungen durch die regelmäßige Berichterstattung der Behindertenbeauftragten über wichtige Entwicklungen und Zwischenergebnisse zeitnah zu informieren.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt. (Nicht anwesend: Herren Bronisz, Deitert und Petschel)**

**9.2.4 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes und zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung**

**Arbeitstitel: Husarenstraße in Köln-Rondorf  
1846/2012**

**Hinweis: Frau Roß-Belkner übernimmt für die Beratung dieses TOPs den Vorsitz.**

**- mündlicher Ergänzungsantrag der Grünen**

Herr Bezirksbürgermeister Homann lässt zuerst über den Ergänzungsantrag der Grünen und anschließend über den geänderten Beschlussvorschlag der Verwaltung abstimmen.

**1. Beschluss:**

Die Parkplätze an den Sportplätzen sind vom SC-Rondorf und der Schule gemeinsam zu nutzen, damit die zu versiegelnde Fläche möglichst minimiert wird.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt. (Nicht anwesend: Herr Deitert )**

**2. Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem STEA, folgenden **ergänzten** Beschluss zu fassen:

Der Stadtentwicklungsausschuss

1. beschließt, nach § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) einen Bebauungsplan für den Bereich Husarenstraße in Köln-Rondorf —Arbeitstitel: Husarenstraße in Köln-Rondorf— aufzustellen mit dem Ziel, eine Fläche für Sportanlagen festzusetzen;
2. nimmt das städtebauliche Planungskonzept —Arbeitstitel: Sportplatz Husarenstraße in Köln-Rondorf— zur Kenntnis;
3. beschließt die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Absatz 1 BauGB nach Modell 2.
4. **Die Parkplätze an den Sportplätzen sind vom SC-Rondorf und der Schule gemeinsam zu nutzen, damit die zu versiegelnde Fläche möglichst minimiert wird.**

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt. (Nicht anwesend: Herr Deitert )**

**9.2.5 Neubau von Zaunanlagen auf 13 städtischen Sportanlagen  
Baubeschluss und Freigabe investiver Auszahlungsermächtigungen in  
Höhe von 1.029.000,-- € im Haushaltsjahr 2012  
1916/2012**

**Beschluss:**

Zu 1.) Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem Sportausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Sportausschuss genehmigt die Kostenermittlung für den Neubau von Ballfang- und Einfriedungszäunen auf 13 städtischen Sportanlagen mit voraussichtlichen Gesamtkosten in Höhe von 1.029.000,00 € brutto und beauftragt die Verwaltung vorbehaltlich der Zustimmung der jeweiligen Bezirksvertretungen mit der Genehmigungsplanung, Ausschreibung, Submission und Baudurchführung.

Zu 2) Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem Finanzausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung in Höhe von 1.029.000,00 € im Teilfinanzplan 0801, Sportförderung, Zeile 08, Auszahlungen für Baumaßnahmen (Sportpauschale), Hj. 2012 für den Neubau von Ballfang- und Einfriedungszäunen auf 13 verschiedenen städtischen Sportanlagen. Die Freigabe erfolgt unter Wahrung der Regelungen des § 82 GO NRW, da es sich um die Verwendung vollständig refinanzierter Mittel aus der Sportpauschale handelt.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt. (Nicht anwesend: Herren Bronisz, Deitert und Petschel)**

**9.2.6 Entwurf der Fortschreibung des Straßenreinigungsverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung;  
hier: Ausübung des Anhörungsrechtes gem. § 19 (4) der Hauptsatzung  
2720/2012**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Betriebsausschuss des Abfallwirtschaftsbetriebes der Stadt Köln und dem Rat, die Änderung des Straßenverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung entsprechend dem Vorschlag der Verwaltung zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt. (Nicht anwesend: Herren Bronisz, Deitert und Petschel)**

**9.2.7 Johannes-Gutenberg-Realschule Kuckucksweg 4, 50997 Köln (Godorf);  
Erneuerung der Fachräume Physik und Biologie  
2237/2012**

**Beschluss:**

1. Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem Ausschuss für Schule und Weiterbildung, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Ausschuss für Schule und Weiterbildung beschließt die Durchführung einer Erneuerung für die Fachräume Biologie und Physik der Johannes-Gutenberg-Realschule, Kuckucksweg 4 in 50997 Köln mit Gesamtkosten von 178.000 Euro.

2. Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem Finanzausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von Kassenmitteln in Höhe von 125.000 Euro aus dem Teilfinanzierungsplan 0301, Schulträgeraufgaben, Zeile 9 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt. (Nicht anwesend: Herren Bronisz, Deitert und Petschel)**

**9.2.8 1. Ordnungsbehördliche Verordnung für 2013 über das Offenhalten von Verkaufsstellen in den Stadtteilen, Innenstadt, Agnesviertel, Deutz, Eigelstein, Neustadt-Süd, Severinsviertel, Rodenkirchen, Sürth, Godorf, Lindenthal, Braunsfeld, Marsdorf, Sülz/Klettenberg, Weiden, Ehrenfeld, Neuehrenfeld, Ossendorf, Vogelsang, Nippes, Longerich, Chorweiler, Worringen, Porz-City, Porz-Eil, Porz-Lind/Wahn/Wahnheide/Urbach, Poll, Rath/Heumar, Kalk, Mülheim, Dellbrück, Höhenhaus, Holweide, 2813/2012**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Rat beschließt gem. § 41 der Gemeindeordnung NRW in Verbindung mit § 6 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten (LÖG NRW) den Erlass der in der Anlage 1 beigefügten 1. Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen im Jahr 2013 an den in der Verordnung aufgeführten Tagen und Zeiten.
2. Der Rat bittet die Landesregierung für die Kommunen, die bereits vor der Änderung des LÖG NRW eine deutliche Reduzierung der verkaufsoffenen Sonntage für 2013 beschlossen haben, im neuen Ladenöffnungsgesetz NRW eine Übergangsregelung vorzusehen. Diese sollte die Gültigkeit entsprechender kommunaler Rechtsverordnungen für 2013 vorsehen, wenn die Zahl der möglichen freizugebenden Sonn- und Feiertage im neuen LÖG NRW unter 15 liegen sollte.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt. (Nicht anwesend: Herren Bronisz, Deitert und Petschel)**

**9.2.9 225. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen 2839/2012**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt den Erlass der 225. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig bei Enthaltungen 1 Stimme der Grünen und Herrn Schöppe zugestimmt. (Nicht anwesend: Herren Bronisz, Deitert und Petschel)**

**9.2.10 Friedhof Süd - Bewässerung**

**hier: Baubeschluss und Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplans  
2796/2012**

**Beschluss:**

1. Die Bezirksvertretung 2 - Rodenkirchen nimmt das Bewässerungskonzept für den Friedhof Süd zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, die Erneuerung der Wasserleitungen mit Gesamtkosten von 385.000 EUR durchzuführen.
2. Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem Finanzausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:  
Der Finanzausschuss beschließt – vorbehaltlich des Inkrafttretens der Haushaltsatzung 2012 - die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen im Teilfinanzplan 1303 / Friedhöfe, Zeile 8 / Auszahlungen für Baumaßnahmen, bei Finanzstelle 6710-1303-2-1900 / Friedhof Süd Bewässerung, Hj. 2012 in Höhe von 346.000 EUR. Die Deckung des darüber hinaus gehenden Mehrbedarfs in Höhe von 39.000 EUR erfolgt durch bereits freigestellte investive Wenigerauszahlungen bei Finanzstelle 6710-1303-0-5070 / Anlage von Grabkammern.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt. (Nicht anwesend: Herren Bronisz, Deitert und Petschel)**

**9.2.11 Beschluss über die Offenlage des Bebauungsplan-Entwurfes 70390/02**

**Arbeitstitel: "Auenviertel" in Köln-Rodenkirchen  
2787/2012**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem STEA, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt,

1. den Bebauungsplan-Entwurf 70390/02 mit gestalterischen Festsetzungen für das Gebiet Uferstraße, Roonstraße, Grüngürtelstraße, Weißer Straße, Mettfelder Straße und Grimmelshausenstraße in Köln-Rodenkirchen —Arbeitstitel: "Auenviertel" in Köln-Rodenkirchen— nach § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) mit der als Anlage beigefügten Begründung öffentlich auszulegen;
2. die Teilaufhebung des Bebauungsplanes 1108.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt. (Nicht anwesend: Herr Deitert )**

**10 Mitteilungen**

**10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters**

Der TOP wird vorgezogen. Zu Beginn der Sitzung verliest Herr Bezirksbürgermeister Homann folgende

Solidaritätserklärung der BV2 für ihr Mitglied Berthold Bronisz:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen verurteilt auf's Schärfste jegliche Aktivitäten, die ihre Mitglieder wegen ihrer politischen Meinung bedrängen oder durch Androhung von Gewalt einzuschüchtern versuchen. Extremismus jeder Art ist eine ernste Bedrohung für unsere demokratische Grundordnung.

Seit einiger Zeit wird unser Kollege Berthold Bronisz von einer rechtsextremen Gruppierung, die sich "Nationale Sozialisten" nennt, bedroht und verfolgt. Wir erklären uns solidarisch mit ihm und stellen uns gemeinsam gegen solche undemokratischen Umtriebe. Polizei und Staatsschutz bitten wir, diese zügig zu unterbinden.

Niemand hat das Recht, Mitmenschen und Andersdenkende zu unterdrücken, zu bedrohen oder mit Gewalt zu verfolgen. Jeder Mensch hat eine verfassungsmäßig verbürgte Unantastbarkeit. Dafür treten wir ein und widersetzen uns konsequent jeder undemokratischen Ideologie, wie sie hier von extremen Rechten betrieben wird.

**10.2 Mitteilungen der Verwaltung**

**10.2.1 Toilettenkonzept - Beschlussempfehlung der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik - Sitzung am 22.06.2012  
2413/2012**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.2 Das Kölner Blindenleitsystem, vorgestellt in einem Falblatt  
2441/2012**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.3 Erhöhung der Sicherheit für Radfahrer: Schönhauser Straße  
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen  
vom 30.01.2012, TOP 8.2.4  
2519/2012**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.4 Parkleitsystem im Stadtteil Rodenkirchen  
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen  
vom 21.05.2012, TOP 8.1.6  
2539/2012**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.5 Erhalt von zwei Linden in der Bahnhofstraße in Köln-Sürth  
2598/2012**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

Herr Wolters bedankt sich bei allen Beteiligten – besonders bei den Bürgern für ihren Einsatz und dem Investor für sein Entgegenkommen-, dass diese positive Wende in der Angelegenheit möglich wurde.

**10.2.6 Bürgerantrag: Straßenentwässerung am Südfriedhof (02-1600-65/11)  
hier: Beschluss aus der Sitzung des Ausschusses für Anregungen und  
Beschwerden vom 13.02.2012, TOP 3.2 sowie Beschluss aus der Sit-  
zung der Bezirksvertretung Rodenkirchen vom 30.01.2012, TOP 2.1  
2499/2012**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.7 Sicherung des signalisierten Überwegs der Rheinuferstraße zur Halte-  
stelle Bayenthalgürtel  
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen  
vom 23.04.2012, TOP 8.1.4  
2863/2012**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.8 Ziegeleigruben Rodenkirchen - Bodenuntersuchungen- Nachfrage zu  
10.2.12 vom 25.06.12  
3057/2012**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.9 Abschlussbericht der wissenschaftlichen Erhebung (Rapid Assessment  
und Response) zum Bedarf an psychosozialer Unterstützung und ge-**

**sundheitlicher Betreuung der Sexarbeiterinnen im Kölner Süden nach  
Erweiterung des Sperrbezirkes  
2767/2012**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.10 Verbot der nächtlichen Durchfahrt für Lkw durch die Brühler Straße  
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen  
vom 23.04.2012, TOP 8.1.9  
3008/2012**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

Frau Ante schlägt vor, das Schild besser zu platzieren, damit die LKW-Fahrer frühzeitig abbiegen können.

**10.2.11 Restausbau des Weißer Unterkölnwegs  
2794/2012**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.12 Alte Kirchgasse in Sürth: teilweise Aufhebung der Einbahnstraßenregelung  
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen  
vom 21.05.2012, TOP 8.1.3  
3193/2012**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.13 Entwicklung und Weiterführung des Ökomarktes auf dem Mater-  
nusplatz  
3221/2012**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

Frau Heuser ist erfreut darüber, dass der Ökomarkt fest installiert wird.

**10.2.14 Sachstandsbericht ehemalige Wachsfabrik  
3045/2012**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.15 JobBörse in Köln-Meschenich  
3248/2012**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

Herr Struwe dankt der Verwaltung für die positive Nachricht.

Herr Lindlahr ergänzt die vorgelegte Mitteilung damit, dass ab 17.09.12 jetzt 2 weitere Träger das Angebot vervollständigen: Die Alexianer und SKF werden zusätzlich Beratungen anbieten.

**Ende des öffentlichen Teils. Für den nichtöffentlichen Teil liegen keine TO-Punkte vor.**

Herr Bezirksbürgermeister Homann bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung.

gez. Mike Homann  
(Bezirksbürgermeister)

gez. Inge Duman  
(Schriftführerin)